

Leistungsbeschreibung

Inhaltliche Redaktion des „Familienportals Brandenburg“

Einleitung

Das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und gesellschaftlichen Zusammenhalt (MASGZ) des Landes Brandenburg baut aktuell das Onlineangebot „Familienportal Brandenburg“ auf. Vor diesem Hintergrund vergibt das MASGZ den Auftrag zur inhaltlichen Gestaltung, Pflege, Weiterentwicklung und Öffentlichkeitsarbeit des Familienportals Brandenburg. Das Onlineangebot ist auf Dauer angelegt, wobei der zu vergebender Auftrag bis maximal zum 31.12.2030 befristet ist.

Das Familienportal wird im Koalitionsvertrag des Landes Brandenburg RdNr. 1087 „ein digitales Familienportal anbieten“ angeführt. Zudem wird das Familienportal im Maßnahmenkatalog unter Nr. 45 genannt.

Grundlegende Informationen

Das MASGZ baut aktuell ein Familienportal des Landes Brandenburg auf, damit dauerhaft allen Familien im Land Brandenburg ein digitales Informationsangebot zur Verfügung steht. Dieses soll zur zentralen digitalen Anlaufstelle für Familien im Land werden und die im Internet und in den verschiedenen Ämtern und Beratungsstellen vorhandenen Informationen, Angebote und Leistungen bündeln. Das Familienportal soll ein digitaler Ort sein, an dem Brandenburger Familien alle relevanten Informationen, Antworten auf ihre familienbezogenen Fragen und einen guten Überblick zu den familienbezogenen Leistungen und Antragsmodalitäten erhalten. Ein Familienportal des Landes muss für alle Brandenburger Familien zugänglich (barrierearm) und verständlich (einfache Sprache) sein sowie einen landesweiten Bekanntheitsgrad erreichen. Aufbau und Inhalt des Familienportals sollen konsequent nach den Maßstäben einer menschenzentrierten Digitalisierung umgesetzt werden und nicht nach der Logik behördlicher Zuständigkeiten. Die Nutzerfreundlichkeit soll sich am Informationsverhalten von Familien im Netz orientieren.

Das Onlineangebot richtet sich an alle Bürgerinnen und Bürger des Landes Brandenburg und speziell an folgende Zielgruppen: Eltern, Alleinerziehende, Großeltern sowie weitere kinderbetreuende Personen (z. B. andere Verwandte, Tagesmütter, Freunde, Babysitter), die bereits in Brandenburg wohnen bzw. vorhaben, dorthin zu ziehen. Hierbei sind auch Menschen einzubeziehen, die nicht die deutsche Sprache beherrschen. Zudem ist angedacht auch Fachkräfte (z. B. Kita-Erzieherinnen und -Erzieher) als Zielgruppe einzubeziehen.

(Das Konzept des Familienportals basiert auf der Grundlage einer Handlungsempfehlung des Familienbeirates Brandenburg.)

Realisierung des Familienportals

Das Familienportal soll in zwei Aufbaustufen realisiert werden. Die Basisversion soll die wesentlichen bereits bestehenden familienrelevanten Inhalte des Landes Brandenburg (Texte des ehemaligen Ratgebers Familie, wesentliche Informationen zu Verwaltungsleistungen, Adressen etc.) in zusammengefasster und aktualisierter Form aufbereiten. Die Basisversion wurde am 5. August 2026 online gestellt (<https://familienportal.brandenburg.de>)

Die Ausschreibung bezieht sich auf das Folgeprojekt 2027/2028, hier sollen neben der kontinuierlichen inhaltlichen Redaktion weitere Funktionen umgesetzt werden, darunter eine

interaktive Karte des Landes mit relevanten Adressen und Angeboten für Familien, verschiedene Such- und Filterfunktionen, ein Veranstaltungskalender sowie verschiedene Kommunikations- und Partizipationskanäle. Die technische Weiterentwicklung übernimmt der Zentrale IT-Dienstleister des Landes Brandenburg (ZIT-BB). Diese soll bis zum Ende des Jahres 2026 abgeschlossen sein.

Das MASGZ wird die inhaltliche Redaktion durch eine interne Projektkoordination als Schnittstelle in die Fachbereiche im MASGZ sowie in das laufende Projekt zur funktionalen und technischen Gestaltung des Familienportals Brandenburg unterstützen.

Zusammenhang mit laufenden Aktivitäten / Projekten des Landes Brandenburg

Die funktionale und technische Konzeption des Familienportals Brandenburg, die sogenannte erste technische Ausbaustufe, wird im August 2026 abgeschlossen sein (s.o.). Der weitere technische Ausbau, die zweite technische Ausbaustufe, erfolgt voraussichtlich bis Ende 2026. Der Betrieb wird durch den ZIT-BB erfolgen (s.o.). Die hier ausgeschriebene inhaltliche Redaktion des Familienportals wird ihre Arbeit dann, anknüpfend an die bisherige inhaltliche erste Ausbaustufe durchführen.

Leistungen

Die inhaltliche Projektleitung ist im Rahmen ihrer Tätigkeit für die ordnungsgemäße und erfolgreiche Durchführung des Projekts zuständig. Sie übernimmt die an sie übertragenen Aufgaben des Projektmanagements in enger Zusammenarbeit mit der Projektkoordination und den beteiligten Fachbereichen des MASGZ. Die Projektassistenz und die Projektmitarbeitenden unterstützen die Projektleitung im Rahmen ihrer jeweiligen Kompetenzen und erhalten von der Projektleitung ihre Aufgaben zugewiesen.

Der Gesamtumfang der für das Projektteam zu vergebenden Leistungen umfasst die folgenden Aufgaben:

- Redaktionelle Begleitung, Betreuung und Aktualisierung des bestehenden Online-Angebotes, einschließlich Betreuung der Mailadresse des Familienportals sowie Bearbeitung von eingehenden Anfragen Externer zum Familienportal,
- Aufbereitung des Familienportals und Aktualisierung bereits bestehender Angebote (Online und Print) für Familien im Land Brandenburg für die Darstellung auf dem Familienportal in allgemein verständlicher und visuell ansprechender Form,
- Nutzung vorhandener Grafiken und Erstellung von Grafiken bzw. Abstimmung mit beauftragten Grafikdienstleistern
- Pflege von Adress- und Termindatenbanken,
- Einpflegen der Inhalte in das Familienportal Brandenburg auf technischer Grundlage von SixCMS: MAIS 2.0,
- Tägliche Bearbeitung von Kontaktanfragen von Bürgerinnen und Bürgern sowie Institutionen,
- Einhaltung von bzw. Übersetzung der Inhalte des Familienportals in einfache Sprache,
- Sicherung der Barrierefreiheit durch regelmäßige Abstimmung mit dem ZIT-BB (Gewährleistung im Wesentlichen durch die technischen Grundlagen gegeben (SixCMS: MAIS 2.0)),
- Erstellung und Bearbeitung von Texten zu diversen familienrelevanten Themen (Beantragung von Verwaltungsleistungen, Förderangebote, Beratungsangebote, Angebote zu Fragen der Gesundheit, Schwangerschaft und Geburt, Erziehung und Bildung, Kinderbetreuung, Schule, Freizeitgestaltung u. a.),
- Adäquate Aufbereitung von Inhalten für die unterschiedlichen Zielgruppen,

- Redaktionelle Begleitung und Betreuung der Ausbaustufe,
- Regelmäßige Abstimmung mit den betroffenen Ministerien und Behörden bei der Aktualisierung und Erstellung der Texte,
- Regelmäßige Abstimmung mit den Kommunen und den Trägern von Beratungsangeboten zur Sicherstellung der Aktualität und Vollständigkeit ihrer Informationen im Familienportal und im Serviceportal Brandenburg; Qualitätssicherung der eingetragenen Daten,
- Stakeholdermanagement; Aufbau und Pflege von Kontakten zu Ämtern, Beratungsstellen, Freizeiteinrichtungen sowie weiteren familienunterstützenden Stellen im Land,
- Konzeption, Umsetzung und Auswertung von Werbe- und Informationsmaßnahmen zur Erhöhung der Bekanntheit und der Nutzungszahlen des Familienportals Brandenburg,
- Konzeption, Umsetzung und Auswertung von Kommunikations- und Partizipationsprozessen (Durchführung von Umfragen, grafische und textliche Darstellung der Ergebnisse, Beantwortung von Nutzeranfragen u. a.) für die unterschiedlichen Zielgruppen,
- Konzeption von Evaluationskriterien und Durchführung regelmäßiger Evaluationen zur Nutzung des Familienportals Brandenburg,
- Unterstützung bei der Beantwortung von Presse- und Medienanfragen zum Familienportal Brandenburg,
- Regelmäßige Abstimmung mit dem MASGZ als Auftraggeber, dem ZIT-BB als technischem Dienstleister, welches die funktionale und technische Gestaltung des Familienportals Brandenburg verantwortet,
- Entwicklung von Vorschlägen zur inhaltlichen Weiterentwicklung des Familienportals Brandenburg anhand sich verändernder Rahmenbedingungen (Gesetzesänderungen, Krisen, gesellschaftliche Trends, Einbeziehung weiterer Bereiche u. a.) und deren Umsetzung.

Für die technische Koordination benötigt die Projektleitung ein ausreichendes technisches Verständnis, um Anforderungen, Abhängigkeiten und Risiken bewerten und den beteiligten technischen Dienstleister steuern zu können (s.o.), hierbei ist insbesondere folgendes zu berücksichtigen:

- eingesetztes Content-Management-System (CMS),
- Hosting und Betriebsumgebung,
- Schnittstellen und externe Systeme,
- Performance und Verfügbarkeit,
- Informationssicherheit,
- Browser- und Gerätekompatibilität,
- technische Suchmaschinenoptimierung,
- Release- und Deployment-Prozesse.
- Abschluss eines Vertrages zur Datenverarbeitung im Auftrag gem. Art. 28 DS-GVO und Nachweis der Sicherheit der Verarbeitung gem. Art. 32 DS-GVO des Auftragnehmers (Kundenkontakt).

Weitere laufende Aufgaben:

- Planung, Steuerung und Durchführung sowie Abschluss des Projektes,
- Aufwandsschätzung, Ressourcenplanung, Kosten-, Termin- und Meilensteinplanung,
- Definition der erforderlichen Arbeitspakete und Erstellung des Projektstrukturplans in enger Abstimmung mit der Projektleitung des MASGZ,
- Durchführung der erforderlichen Regeltermine, wie Workshops, Teamsitzungen, Jour Fixe,
- Erstellung und Führung der vollständigen Projektdokumentation,
- Begleitung des Projekts mit einem Risikomanagement,

- Sicherung der Qualität des Projekts,
- Steuerung des Qualitätsmanagements,
- Erstellung des Projektabschlussberichts.

Arbeitsplanung 2027-2028

Ab Januar 2027 fortlaufend:

- (Wieder-)Aufnahme der Tätigkeiten: inhaltliche Redaktion des Familienportals
- Pflege und Aktualisierung des Familienportals: Textredaktion, jährliche Textabfragen der Ressorts, Recherchen, Datensammlung, Textaufbereitung
- Umsetzung der technischen Ausbaustufe des Kalenders und der Karte mit Familienangeboten, fortlaufende Aktualisierung und Pflege
- Pflege des Content-Management-Systems
- Weiterentwicklung und Qualitätskontrolle der Basisversion und Ausbaustufe
- Marketing, Unterstützung bei der Pressearbeit sowie Bürgeranfragen
- Weiterentwicklung und stetige Öffentlichkeitsarbeit zur Erreichung der Familien. Einrichtung Postfach für Anfragen aus der Bevölkerung, Beantwortung von entsprechenden Anfragen
- Umsetzung von partizipativen Elementen: Familienumfragen, Auswertung und Berichterstattung
- Beteiligung bei Netzwerk- und Stakeholderinnen, Stakeholdern - Termine und Mailings
- Führen und Auswertung von Nutzerstatistiken, Einbezug sich ändernder Bedarfe der Familien
- Projektmanagement, Projektleitung, Abstimmungen mit ZIT-BB und MASGZ – Referat 22
- Dezember 2028: Erstellung des Projektabschlussberichts

Weitere Angaben:

Zeitraumen Festlaufzeit (Ausführungszeitraum): Januar 2027 bis Dezember 2028.

Erfüllungsort: Erfüllungsort ist das MASGZ, Haus S, Henning-von-Tresckow-Straße 2-13, 14467 Potsdam. Der Auftraggeber geht von einer Präsenz vor Ort bei wichtigen Projektterminen aus, die eine Abstimmung in Präsenz erfordern. Ansonsten kann die Präsenz vor Ort auf ein Minimum reduziert und die Leistungen und Abstimmungen weitestgehend mit Hilfe von Konferenzschaltungen erbracht werden. Für Konferenzschaltungen (Webkonferenzen) muss das Webkonferenztool BigBlueButton des Auftraggebers genutzt werden.

Kostenrahmen: Die Gesamtsumme für die Ausführung der Aufgaben darf in 2027 194.800, - € (brutto) und in 2028 199.300, - € (brutto) nicht übersteigen.

Aufwandseinschätzung

Das MASGZ geht insgesamt von folgendem ungefähren Aufwand aus:

	Stunden 2027	Personentage 2027	Stunden 2028	Personentage 2028
Projektleitung	543	68	567	71
Projektassistentz	326	41	350	44
Redaktion	2.578	322	2.578	322

Zeitraumen Optionale Laufzeit (Ausführungszeitraum): Januar 2029 bis Dezember 2030.

Für die Folgejahre 2029 und 2030 sind in Abhängigkeit von den vorhandenen Haushaltsmitteln zwei optionale Verlängerungen von jeweils 12 Monaten geplant.

	Stunden 2029	Personentage 2029	Stunden 2030	Personentage 2030
Projektleitung	567	71	567	71
Projektassistenz	350	44	350	44
Redaktion	2.578	322	2.578	322

Kostenrahmen: Die Gesamtsumme für die Ausführung der Aufgaben darf in den Jahren 2029 und 2030 jeweils 199.300, - € (brutto) nicht übersteigen.

Spezielle Anforderungen/Kenntnisse

Für die Projektleitung ist eine Vollzeitkraft mit einer abgeschlossenen, einschlägigen Hochschulausbildung (Bereich Medienmanagement/ Öffentlichkeitsarbeit / Marketing, Journalismus, Germanistik, Soziologie o.ä.) erwünscht, die projektleitend für das Projekt eingesetzt wird und dem MASGZ als Ansprechperson zur Verfügung steht. Darüber hinaus gelten die folgenden fachlichen Anforderungen:

- Tiefgreifende Kenntnisse und Erfahrungen im Projektmanagement und der Leitung von Teams
- Tiefgreifende Kenntnisse und Erfahrungen im familienpolitischen Bereich
- Kenntnisse und Erfahrungen in der Öffentlichkeitsarbeit (insbesondere bei der Erstellung von Online-Angeboten)
- Kenntnisse und Erfahrungen mit SixCMS: Mais 2.0
- Kenntnisse und Erfahrungen in der Gestaltung von Kommunikations- und Partizipationsprozessen
- Einschlägige Kenntnisse und Erfahrungen in der Tätigkeit für Auftraggeber der öffentlichen Hand
- Wünschenswert: Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit familienunterstützenden Einrichtungen und Kenntnisse von vorhandenen familienbezogenen Netzwerken
- Wünschenswert: Kenntnisse der familienrelevanten Sozial- und Verwaltungsstruktur im Land Brandenburg
- Zudem ist Voraussetzung ein gutes Verständnis von CMS-, Web- und Schnittstellentechnologien, sowie
- Grundkenntnisse in UX/UI, Informationsarchitektur und Responsive Design,
- Kenntnisse der Anforderungen an digitale Barrierefreiheit,
- Grundkenntnisse in Datenschutz, Content Management und Webanalyse.
- Zudem ist ein ausreichendes technisches Verständnis, um Anforderungen, Abhängigkeiten und Risiken bewerten und den beteiligten technischen Dienstleister steuern zu können, bei der Projektleitung erforderlich.

Für die Projektassistenz sind eine oder mehrere Personen (Summe: 1 VZÄ) mit einer abgeschlossenen, einschlägigen Fachhochschulausbildung bzw. einem Bachelor-Abschluss erwünscht, die die Projektleitung im Abwesenheitsfall vollumfänglich vertreten kann. Darüber hinaus gelten die folgenden fachlichen Anforderungen:

- Kenntnisse und Erfahrungen in der Öffentlichkeitsarbeit (insbesondere bei der Erstellung von Online-Angeboten).
- Tiefgreifende Kenntnisse und Erfahrungen im familienpolitischen Bereich.
- Tiefgreifende Kenntnisse und Erfahrungen im Umgang mit SixCMS: Mais 2.0.
- Kenntnisse und Erfahrungen im Projektmanagement und in der Gestaltung von Kommunikations- und Partizipationsprozessen.
- Wünschenswert: Kenntnisse und Erfahrungen zur Tätigkeit für Auftraggeber der öffentlichen Hand.
- - Wünschenswert: Kenntnisse der familienrelevanten Sozial- und Verwaltungsstruktur im Land Brandenburg.

Für die Projektmitarbeiterinnen bzw -mitarbeiter sind eine oder mehrere Personen erwünscht, die über eine abgeschlossene Berufsausbildung verfügen oder sich aktuell in einem einschlägigen Hochschul- oder Fachhochschulstudium befinden. Darüber hinaus gelten die folgenden fachlichen Anforderungen:

- - Kenntnisse und Erfahrungen in der Öffentlichkeitsarbeit (insbesondere bei der Erstellung von Online-Angeboten)
- - Kenntnisse und Erfahrungen im Umgang mit SixCMS: Mais 2.0

Die geforderten Anforderungen/Kenntnisse sind in den angebotenen Profilen nachzuweisen. Erfahrungen belegen Sie bitte durch möglichst mehrere vergleichbare Referenzen.